

Einbau und Anschlussanweisung für elektronische Einbaumodule

Typ: Ec1 (im Gehäuse)

Modul ohne Gehäuse:

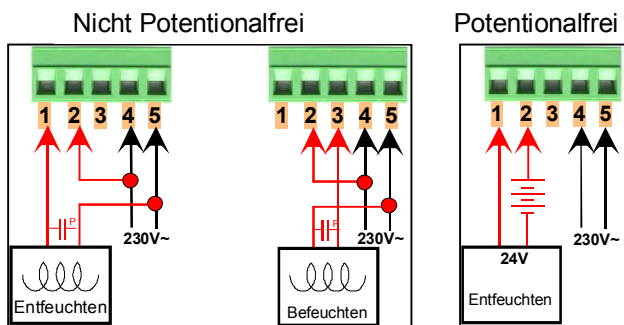
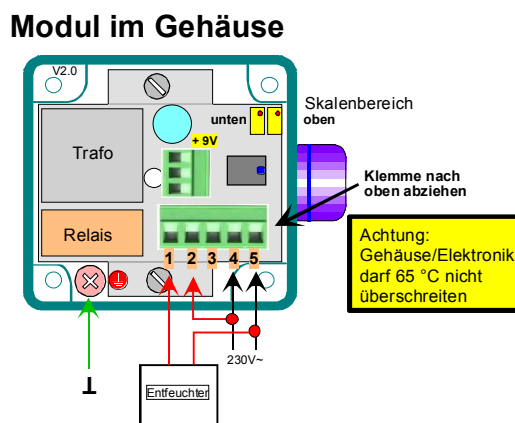
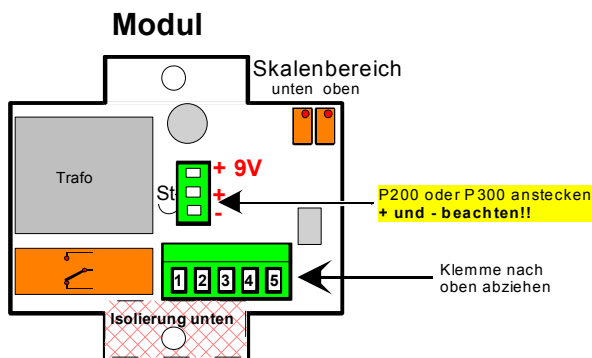
- Elektronik (Leiterplatte) mit 2 Distanzhülsen aus Kunststoff (10 mm lang) auf Ihre Frontplatte (2 Löcher 4,1 mm für ZK-Schrauben M 3x15 mm) montieren. Keine Metallhülsen verwenden, **da spannungsführende Leiterbahnen!!**
- Aufklebeskala **mittig** auf vorgebohrtem Loch, mit 10,1 mm Ø, auf Frontplatte kleben.
- Sollwertpotenziometer an geeigneter Stelle von hinten in die Frontplatte stecken (10,1 mm Loch) und mit beiliegender Mutter anschrauben und fest anziehen, dabei darauf achten, dass Skalenfolie nicht verletzt wird.
- Skalenknopf so auf die Steckwelle aufschrauben, dass der Zeiger beim linken Anschlag auf die untere Markierung zeigt.
- Nach Befestigung, Regler nach Schaltbild unten anschließen.
Wird der Regler zum ersten Mal in Betrieb gesetzt, so ist **eventuell** noch ein nach abgleich des Moduls erforderlich:
 - Ø Skalenknopf auf unteren Wert stellen.
 - Ø Spindeltrimmer "unten" verstellen, sodass Istwert mit eingestelltem Sollwert der Skala übereinstimmt.
 - Ø Skalenknopf auf hohen Wert stellen (es muss nicht der höchste einstellbare Wert sein), Spindeltrimmer "oben" verstellen, sodass Istwert mit eingestelltem Wert übereinstimmt.
 - Ø **Diesen Vorgang, wie vor nochmal wiederholen.**
Beachten Sie, dass am Spindeltrimmer nur langsam gedreht werden darf, da der Regler eine hohe Eigendämpfung besitzt.
 - Ø **Prüfen Sie nochmals die Sollwerteinstellung, mittel Skalenknopf:**
Bei langsamer "**Linksdrehung**" vom hohen Temperaturwert nach unten, schaltet das Relais ein.

Modul im Gehäuse:

Kabel, entsprechend dem unten gezeigtem Anschlusschema anschließen. Dabei unbedingt darauf achten, dass beim Abheben des Deckels die 3polige Zuleitung zum Potenziometer nicht abgerissen wird. Beim Schließen des Deckels darf kein Kabel eingezwickelt werden.

Achtung! Die Wärmeeinwirkung auf die Elektronik darf maximal 65 °C nicht überschreiten, sollte dies doch der Fall sein, ist eine Wärmeabschirmung unbedingt erforderlich!

***Das Schaltrelais darf auf keinen Fall stark induktiv belastet werden,** da sonst eine kapazitive Kompensation notwendig ist (0,33 µ/250V~ Kondensator parallel zum Relais oder Induktionsspule)!



Klemmenbelegung:

Ec1

- 1 = öffnet bei steigender Feuchte
- 2 = Zuleitung
- 3 = schließt bei steigender Feuchte
- 4/5 = Hilfsspannung 230V~/1,5VA

"Fuva GmbH" Günter Kupferer Richterstr. 37 91052 Erlangen

Telefon: +49(0)9131-52100 Fax: +49(0)9131-54012

Email: postmaster@fuva.de Homepage: <http://www.fuva.de>